

## Ein Baby schreit

Im Innenhof  
dieses Gebäudes  
fragen sie sich  
ob es ein Verrückter  
ist der immer  
sein Fenster  
aufhat und  
hinaus spuckt  
Ich sage ja  
und sie fragen  
sich ob es ein  
Wahnsinniger  
ist der nachts  
um Vier im  
Treppenhaus  
die Fenster  
aufreißt um zu  
atmen Ich sage  
ja Was denn noch  
Sie fragen sich ob  
der Mann bald  
eingeliefert wird  
ob er noch  
zurechnungsfähig  
ist würden sie sagen  
ja und ich sage  
dass im Innenhof  
dieses Gebäudes  
schon seit Tagen  
ein Baby schreit  
was noch eine  
Chance hat und  
Aufmerksamkeit  
wenigstens  
verdient

## Handyarsch

Sie saß auf der Bank aus Stein,  
in der rechten Hand eine Bierdose,  
um den Kopf geschlungen  
ein Tuch aus Baumwolle.  
Saß dort ganz allein, bis  
ich mich ihr näherte und  
neben ihr Platz nahm.

“Arschloch“, zischte sie.  
“Keinen Respekt. Bemerkt  
nicht, wenn Leute allein  
sein wollen.“

Als ich sie entgeistert  
ansah, sprang sie auf,  
wich drei Schritte zurück  
und schrie: “Siehst du!  
Jetzt gewalttätig werden,  
was?“

“Nein, ich...“.

“Leute wie du denken, sie  
könnten sich alles erlauben!  
Mir meine Bank wegnehmen  
und sowas! Ich kenne euch!“

Bier lief ihr die faltigen  
Mundwinkel hinunter,  
Schweiß bildete sich  
langsam auf ihrer Stirn.  
Ich erhob mich und machte  
einige Schritte von ihr weg,  
dabei behielt ich sie vorsichtig  
im Auge.

“You fucking American!“ schrie sie  
jetzt. “Ah, my handy! Oh oh,  
my handy! Scheiß Amerikaner!“

Ich winkte ab, abschätzig grinsend,  
völlig verunsichert zugleich.

“Ja genau, Arschloch! Keinen  
Respekt! Mein Konto ist leer,  
ach Gott, ach Gott! Handyarsch,  
du! Kommst hier her und willst  
meine Bank haben! Drecksack,  
rothaariger du! I'm Boris Becker,  
ha ha, Tennis kann ich,

sonst nichts! Arschloch,  
Handywichser!“

Ich hatte mich mittlerweile  
fünfzig Meter von ihr entfernt,  
trotzdem konnte ich noch jedes  
ihrer Worte gut verstehen.

Passanten zählten 1 und 1 zusammen  
und legten ebenfalls einen Zahn zu,  
sie wollten gar nicht erst zur  
neuen Angriffsfläche werden.

“Good bye, American! Fuck you!  
You and your fucking car! I got  
my handy in my car! I fuck my  
girlfriend at night! Bam Bam!“

Ich lief und lief, die Worte blieben.  
Sie nannte mich Handyarsch,  
Freundinficker, Bankkontopfleger  
und manch weitere Ungeheuerlichkeit.

Sie hatte es gemerkt.

---

### **Sieh mir in die Augen**

Wir kämpfen mit  
Pfeil und Bogen,  
mit dem Schrotgewehr,  
steigen um auf Flugzeuge,  
lenken Raketen mit Computern,  
treffen bald aus dem All  
einen Panzer per Satellit.

Man muss nicht immer  
über Beziehungen  
sprechen,  
um zu verdeutlichen,  
dass wir uns immer mehr  
voneinander entfernen.